

Ressort: Politik

USA wollen Militärpräsenz in Osteuropa ausbauen

Warschau, 03.06.2014, 14:04 Uhr

GDN - Die USA wollen als Reaktion auf die Ukraine-Krise ihre militärische Präsenz in Osteuropa ausbauen. Das kündigte US-Präsident Barack Obama während eines Besuchs in der polnischen Hauptstadt Warschau am Dienstag an.

Der Plan, der "Initiative zur Rückversicherung Europas" heißt, sieht unter anderem vor, dass die US-Marine stärker an Einsätzen der Nato-Seestreitkräfte beteiligt wird. Insgesamt wollen die Vereinigten Staaten für die Verstärkung ihrer militärischen Präsenz in Osteuropa bis zu eine Milliarde Dollar ausgeben. Mit dem Geld sollen zusätzliche Luft-, Marine- und Bodestreitkräfte für die "neuen Alliierten" in Osteuropa finanziert werden, so Obama. Der US-Präsident war am Dienstagmorgen in Warschau eingetroffen, der ersten Station seiner Europareise. Am Mittwoch steht ein Treffen mit dem neuen Präsidenten der Ukraine, Petro Poroschenko, auf dem Programm. Zudem wird der US-Präsident am G7-Gipfel in Brüssel sowie an den Feierlichkeiten zum 70. Jahrestag der Alliierten-Landung in der Normandie teilnehmen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-35624/usa-wollen-militaerpraesenz-in-osteuropa-ausbauen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619